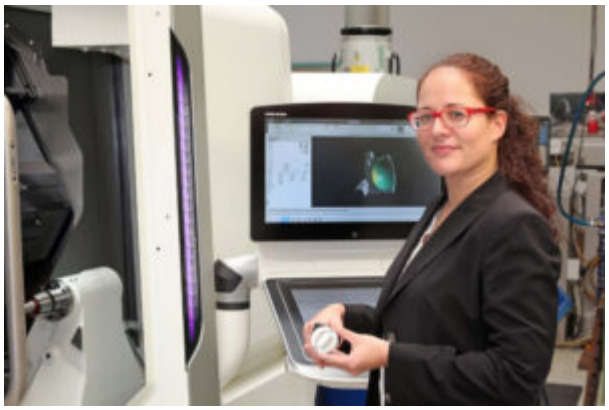
W+M-Serie: Frauenpower im Osten (Teil 3) Bianca Zorn, Claudia Frese, Dr. Sylva Rahm-Präger

In den neuen Bundesländern sind Frauen in Chefsesseln von Unternehmen eher eine Ausnahme. Dabei gibt es zwischen Ostsee und Erzgebirge viele leuchtende Beispiele. WIRTSCHAFT+MARKT stellt einige von ihnen vor – ambitionierte Gründerinnen, erfolgreiche Mittelständlerinnen, führungsstarke Managerinnen.

Bianca Zorn – Die Familienunternehmerin aus Stendal

Geschäftsführerin ZORN INSTRUMENTS GmbH & Co. KG, Stendal
Branche: Messtechnik



Firmenchefin Bianca Zorn
Copyright: ZORN INSTRUMENTS GmbH & Co. KG

Bianca Zorn steht an der Spitze des hochmodernen Mess- und Prüfgeräteherstellers

ZORN INSTRUMENTS GmbH & Co. KG in Stendal. 2017 übernahm sie den Staffelstab in der Geschäftsführung von ihrem Vater Bernd Zorn, der das mittelständische Unternehmen, das hochpräzise Prüf- und Messinstrumente herstellt, aufgebaut hatte. Bianca Zorn tauschte damit nach einem Studium im Wirtschaftsingenieurwesen an der Hochschule Magdeburg – Stendal ihre Arbeit im Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF in Magdeburg gegen den Chefposten im Familienunternehmen. So können auch weiterhin Anwender in über 80 Ländern von den technischen Innovationen aus Stendal profitieren.

Claudia Frese – Eine Führungsfigur der Digitalwirtschaft

CEO MyHammer Holding AG, Berlin
Branche: Digitalwirtschaft

Claudia Frese, Vorstandsvorsitzende der MyHammer AG und der MyHammer Holding AG
Copyright: MyHammer Holding AG

Das Berliner Unternehmen MyHammer zählt zu den Urgesteinen der Internet-Wirtschaft. Vor 15 Jahren startete es als digitaler Auftragsvermittler für das Handwerksgewerbe und betreibt das größte Portal für die Suche nach Handwerkern und Dienstleistern im Internet sowie die Onlinevergabe von Handwerks- und Dienstleistungsaufträgen im deutschsprachigen Raum. Die 1971 geborene Claudia Frese ist Vorstandsvorsitzende der MyHammer Holding AG mit Zuständigkeit für die Bereiche Marketing, Vertrieb und Produkt. Sie ist eine der wenigen weiblichen Führungsfiguren in der Digitalwirtschaft.

Dr. Sylva Rahm-Präger – Die Gründerin der Inselfrische

Geschäftsführerin Molkerei Naturprodukt GmbH Rügen, Poseritz
Branche: Lebensmittel

Molkerei-Chefin Sylva Rahm-Präger
Copyright: Molkerei Naturprodukt GmbH Rügen

Es ist eine Geschichte vom Mut in unsicheren Zeiten: Mitte der 1990-er Jahre, für viele Ostdeutsche eine berufliche wie private Umbruchphase, gründete Dr. Sylva Rahm-Präger die Molkerei Naturprodukt GmbH Rügen in Poseritz. Für die alleinerziehende Mutter eine Rückkehr in die Heimat – die eigentlich im sächsischen Riesa geborene Unternehmerin, Jahrgang 1960, war schon als zweijähriges Kind an die Ostsee gezogen, wo ihre Großeltern als Leuchtturmwärter auf der Greifswalder Oie arbeiteten. Und auf Rügen wollte sie nach ihrem Studium der Agrarwissenschaft in Ost-Berlin auch ihre Tochter Caroline aufwachsen sehen.

Auf dem Gelände einer stillgelegten Schweinezuchtanlage nahm die Rügener Molkerei 1998 ihre Produktion auf. „Die Gründerjahre waren prägend“, erklärt Sylva Rahm-Präger rückblickend. Rund fünf Jahre dauerte es, bis sich die Produkte in der Region etabliert hatten, heute beliefern die Poseritzer auch Handelsketten in Berlin und Brandenburg. Ein Erfolg, für den auch die mittlerweile 16 Angestellten stehen – von Beginn gab Sylva Rahm-Präger vor allem arbeitslosen Frauen auf Rügen eine berufliche Perspektive.

„Wir sind immer in kleinen Schritten gewachsen und haben unsere Produktion nach fast 22 Jahren vervierfacht“, so die heutige Bilanz der Rügenerin, deren Molkerei für naturbelassene Produkte wie Joghurt, Quark oder Buttermilch bekannt ist. Aber auch Desserts, Kräuterfrischkäse und Käsebällchen gehören unter dem Namen „Rügener Inselfrische“ zur Produktpalette. Als Vorstandsmitglied des Rügen-Produkte-Vereins ist Rahm-Präger regelmäßig als Botschafterin für die Qualitätsprodukte von Deutschlands bekanntester Insel im Einsatz. Darüber hinaus leitet sie in Mecklenburg-Vorpommern die Strategiegruppe „Ernährung für die Gesundheit“ im Kuratorium Gesundheitswirtschaft.

Die W+M-Serien “Frauenpower im Osten” wird wöchentlich fortgesetzt und erscheint im W+M-Printmagazin komplett am 22.05.2020.

Teil 1: Frauenpower im Osten (Teil 1) Dr. Carolin Gabor, Janet Lange, Alexandra Knauer

Teil 2: Frauenpower im Osten (Teil 2) Kerstin Hansmann, Silvia Kohlmann, Anja

Fritz